

## Tätigkeitsbericht 2010 – Städtepartnerschaftsverein

1995 wurde mit viel Enthusiasmus und unter der Option der Völkerverständigung, der Prenzlauer Städtepartnerschaftsverein gegründet.

Seit dieser Zeit gab es unzählige Projekte und Aufgaben für ihn, den Gedanken der europäischen Gemeinschaft zu fördern. Es wurden dabei die direkten Kontakte der administrativen Seite der Stadt, aber vorrangig die Arbeit der Kontaktpflege der einzelnen Vereine der Stadt unterstützt.

So gab es Jugendaustausch, Sport- und Feuerwehrwettkämpfe, Seniorentreffen, gemeinsame Konzerte, Theater- und Tanzaufführungen um nur einige zu nennen. Die Partnerschaften mit den jeweiligen Städten konnten oftmals über persönliche Kontakte intensiv aufrechterhalten werden. Brach dieser Kontakt weg – kam es leider, trotz langjähriger Kontaktpflege, zum Erlöschen der Partnerschaften. So hat der Prenzlauer Städtepartnerschaftsverein etliche Höhen und Tiefen meistern müssen.

Mit dem Jahr 2010 geht der Verein in sein 13. Jahr des Bestehens. Stolz kann er immer noch auf die Mitgliedschaft der Gründungsmitglieder blicken und auf sie zählen. Aber neue Mitglieder werden auch gern gesehen. Neu ist auch die Website, welche in diesem Jahr erstellt wurde und von welcher sich dazu Aufnahmeformulare problemlos herunterladen lassen.

In diesem Jahr wurde nun ein neuer Vorstand gewählt, was zeitgleich auch eine Überarbeitung der Haushalts- und Kassenordnung mit sich brachte. Gleich zu Anfang des Jahres wurden die Mitgliederversammlung und die entsprechenden Satzungsänderungen vorbereitet. Alle bis dahin ausgerufenen und indessen zusammengetragenen und aufbereiteten Projektanträge zur Unterstützung des städtepartnerschaftlichen Kontaktes durch den Prenzlauer Städtepartnerschaftsverein, wurden auf der Vollversammlung beraten und entsprechend beschlossen.

Ideen zum Vereinsmarketing wurden vorgestellt. So konnte u. a. durch eine eigene Mailadresse eine unkomplizierte und schnelle Kontaktaufnahme mit dem Verein jetzt ermöglicht werden. Das derzeit schwierigste Problem war der Erhalt des Kontaktes mit Litauen. Dies ergab sich wiederum durch das Wegfallen einer langjährigen Zusammenarbeit mit einer Dolmetscherin dort. Trotz verzweifelt gesuchter anderer Dolmetscher bestand hier lange ein kommunikativer Engpass. Doch der Kontakt zu Varena lag uns sehr am Herzen und auch das Eintreffen einer Jugendgruppe von dort, bewies ein gegenseitiges Interesse, sodass wir sicher waren, eine Lösung zu finden.

Nach der Wahl des Vorstandes auf der Mitgliederversammlung, ergab sich die übliche, aufwendige Zu- und Nacharbeit u. a. der Protokollierung, der notariellen Beglaubigung oder der Zusammenstellung der Unterlagen für das Finanzamt. Währenddessen liefen aber auch schon die Vorbereitungen für das große Partnerschaftstreffen der Städtepartner am Europatag (05.05.2010) in Prenzlau. Mit viel Mühen verbunden, wurden 3 Tage Programm zusammengestellt, sowie alle Einladungen in allen Sprachen mit Rückbestätigung versandt. Prenzlau erwartete

seine Gäste. Umso enttäuschender war für uns, dass viele fest zugesagten Besucher letztendlich – und dies wortwörtlich im letzten Moment- ihre Reise nicht antraten. Dafür zeigten uns jedoch die Eingetroffenen ihre Dankbarkeit und Freude über die empfundene Gastfreundschaft.

In der Zwischenzeit stellte sich immer wieder die Frage des Erhalts der Patenschaft mit der polnischen Stadt Swidwin. So wurde sie dieses Jahr nicht mehr erneuert und demzufolge ordentlich beendet.

Eine neue Patenschaft mit der polnischen Stadt Barlinek fand am 29.07. 2010 mit der feierlichen Urkundenunterzeichnung ihren Abschluss, oder besser gesagt - ihren Beginn.

Zu dieser Feierlichkeit gab es im Vorfeld natürlich eine Menge zu organisieren, sodass die Gäste wiederum nicht mit Lob sparten, über diesen gelungenen Tag. Im August wurde die Reise der beiden Russischlehrerinnen, vom 12.10. – 23.10.2010 nach Russland / Pochwistnewo ,vorbereitet, sodass die Grabowschule, vertreten durch Kirsten Bonacker und das Scherpf-Gymnasium, vertreten durch Regina Beutin, am „Muttersprachler-Seminar“ teilnehmen konnten.

Doch damit nahmen die Reisevorbereitungen noch kein Ende – wollte doch dieses Jahr unsere Stadt der Einladung nach Varena zum Pilzfest in der Zeit vom 24.- 27.09.2010 Folge leisten.

So mussten wiederum Flüge gebucht, Einladungen übersetzt und Kontakte wiederbelebt werden. Das Besondere an dieser Reise war die Begleitung durch den Fotoclub Prenzlau, um den Prenzlauern über eine Bilddokumentation das Leben unserer fernen litauischen Städtepartner nahe zu bringen. Vorwegnehmend kann an dieser Stelle schon gesagt werden – dies ist dem Fotoclub mit seiner DVD durchaus gelungen.

Inzwischen kehrten auch zwei begeisterte Lehrerinnen aus den russischen Landen mit vielen Eindrücken zurück und wünschen sich ein „Muttersprachler-Seminar“ ebenso für die Deutsch/Russischlehrerinnen aus Pochwistnewo hier in Prenzlau.

Daraus wird sich also bald eine neue Aufgabe entwickeln...

Die noch angekündigte russische Delegation aus der Verwaltung blieb allerdings für November aus.

Dafür gab es aber viel Vorbereitungsaufwand für die Delegation aus Litauen, anlässlich der Veranstaltung des Dominikanerklosters Prenzlau im Dezember. Kurz lässt sich hier zusammenfassen, dass letztlich weniger Teilnehmer als angekündigt kamen und auch der Zeitrahmen gekürzt wurde, welches sicherlich der Wetterlage geschuldet werden konnte. Die Einladung des Klosters an die litauischen Kunsthandwerker wurde trotzdem sehr gut angenommen, infolge dessen konnten dann am 2. Advent wunderschöne Objekte und Fertigkeiten der Litauer bestaunt werden. Gerne möchte die litauische Seite den Bereich Volkskunst und Künstler in der Städtepartnerschaft ausbauen – und wir sollten dieses Angebot nutzen – vielleicht auch im Hinblick auf die Landesgartenschau 2013 in Prenzlau.

Der Rückblick zum Jahr 2010 vermittelt uns eine lebendige Pflege der städtepartnerschaftlichen Kontakte – längst nicht alle Projekte fanden hier Erwähnung ob der Fülle, so bleiben neue Projekte im Jahr 2011 gespannt zu erwarten.

Einen stichpunktartigen chronologischen Überblick der städtepartnerschaftlichen und -freundschaftlichen Aktivitäten gibt es nachfolgend:

## Archiv

### 2010

- Januar - Sichtung und Zusammenfassung der eingesendeten Projektanträge 2010;  
Vorbereitung der Vorstandssitzung
- Februar - 04.02. 2010 Vorstandssitzung ;  
Vorbereitung der Mitgliederversammlung  
- 06.02. 2010 „Humoria Uster“ zu Gast beim Prenzlauer Karnevalsverein  
e.V. auf der Gala in der Uckerseehalle  
- 25.02.2010 Transkultura – Partnertreffen in Stettin
- März - 11.03.2010 Mitgliederversammlung ; Wahl des neuen Vorstandes;  
Beschluss der neuen Satzung und der neuen Kassenordnung  
- entsprechende Nachbereitungen wie: Eintragungen in das Vereinsregister,  
Zeichnungsberechtigungen, notarielle Beglaubigungen etc.
- April - 08.04. 2010 VI. Selbstverwaltungsforum in Stettin -  
- 22.04.2010 Teilnahme am deutsch-polnischen Unternehmerforum in Przelewice  
- Vorbereitung des „Europatages“ in Prenzlau  
- 30.04.- 01.05. 2010 Nordic-Walking-Ralley in Barlinek; Vertreter der Stadt Prenzlau und der IG Frauen beteiligen sich erfolgreich
- Mai - 05.05.2010 „Aktionstag – Aktion Mensch“ gestaltet der Beirat für Menschen mit Behinderungen gemeinsam in Kooperation mit dem Barlineker Verband in Prenzlau  
- 05.-08.05.2010 Prenzlau begrüßt seine Gäste aus den Partnerstädten Barlinek (Polen)und Uster (Schweiz); dazu folgen 3 programmatische Tage, Thema: Wirtschaftspotentiale u. a. LaGa , Erneuerbare Energien,  
Stadtwerke  
- 10.05. 2010 Szczecin 2016 – Netzwerkertreffen in Stettin
- Juni - 03.-06.06.2010 „ 9. Prenzlauer Feuerwehrfest“ / 100 Jahre FW Blindow

- mit Feuerwehrkameraden aus den Partnerstädten Varena  
(Litauen) und Uster (Schweiz)
- Antragsvorbereitung zur Visabeantragung in die Partnerstadt Pochwistnewo (Russland) für zwei Russischlehrerinnen zum Seminar
  - 23.06. 2010 Transkultura – Partnertreffen in Heinrichsruh
- Juli - 09.-12.07. 2010 Anreise des Prenzlauer Bürgermeisters und  
Konzertchors nach Uster (Schweiz) zur feierlichen Unterzeichnung der  
Verlängerung des Partnerschaftsvertrages ( siehe auch: Archiv 2008)
- 11.07. 2010 musikalische Umrahmung der Veranstaltung durch den Konzertchor Prenzlau
  - 29.07. 2010 feierliche Unterzeichnung der Städtepartnerschaftsurkunde mit Barlinek (Polen) in Prenzlau
  - 30.07.-02.08. 2010 Feuerwehrwettkampf in Uster (Schweiz)
- August - 07.08. 2010 zwei Jugendtanzgruppen vom Kulturhaus aus  
Barlinek zu Gast bei der IG Frauen
- 11.08. 2010 im Rahmen der Jugendbegegnung : Ferienkinder aus Litauen bei der IG Frauen
  - 19.08. 2010 Visadienst Berlin – Visaabholung für die Pochwistneworeise
  - 28.08. 2010 „5. Seniorenbörse“ in der Uckerseehalle organisiert durch den Seniorenbeirat der Stadt Prenzlau / Gäste aus Barlinek
- September - 07.09. 2010 Vorstandssitzung  
organisiert - 15.09. 2010 Integratives Spiel- und Sportfest im Uckerstadion durch den Beirat der Stadt Prenzlau für Menschen mit  
Behinderung / Gäste aus Barlinek
- Sommer - 24.-27.09. 2010 Anreise des Prenzlauer Bürgermeisters Hendrik  
und seiner Referentin sowie Vereinsvorsitzenden des Prenzlauer Städtepartnerschaftsvereins Dana Schöttler und 4 Vertretern des  
Prenzlauer Fotoclubs nach Varena (Litauen) zum Pilzfest
- 30.09. 2010 Transkultura – Partnertreffen in Stargard Szczecinski
- Oktober - 12.10.-23.10. 2010 Frau Bonacker ( Grabowschule), Frau Beutin  
(Scherpf-Gymnasium) reisten zum „Muttersprachlerseminar“ über ein Lehreraustauschprogramm nach Pochwistnewo (Russland)

für  
 Menschen mit Behinderung in Barlinek mit „Osrodek“  
 - 14.10. 2010 Erfahrungsaustausch des Beirats der Stadt Prenzlau  
 - 16.10. 2010 „11. Kriminaltango“ in der Uckerseehalle / Org.  
 Seniorenbeirat  
 - Vorbereitung und Versendung der Informationsschreiben zu den  
 neuen  
 Projektanträgen für das Jahr 2011

November - 08.11. 2010 überregionale, bilinguale Konferenz der „Transkultura-  
 Partner“  
 in Prenzlau zur Thematik:“ Städtefreundschaft Stettin – Kulturraum  
 als  
 Wirtschaftsfaktor“  
 - 23.11. 2010 Vorstandssitzung  
 - Vorbereitung und Programmplanung zum Empfang der Litauischen  
 Gäste  
 im Dezember anlässlich „Advent im Kloster“

Dezember - 01.12. 2010 Transkultura-Partnertreffen in Gryfino  
 - 03.-06.12. 2010 Empfang und Betreuung der Litauischen Gäste aus  
 Varena  
 - 05.12. 2010 „Advent im Kloster“ Litauische Kunsthandwerker zeigten  
 ihr  
 Können  
 - 06.12. 2010 Litauische Gäste informierten sich u. a. in der Stadt-Info  
 über  
 Tourismuskonzepte und regionales Produktmarketing ;danach  
 Rückreise

Berichterstellung:

Heike Sawal-Nowotny

Datum:

26.01. 2011